

Presseinformation

14. Februar 2024

Programm der Festspiele Reichenau 2024 präsentiert

LH Mikl-Leitner: Festspiele Reichenau sind kultureller Leuchtturm und bedeutender Faktor für Wirtschaft und Tourismus

In einer Pressekonferenz am heutigen Mittwoch im Wiener Palais Niederösterreich präsentierte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit der künstlerischen Leiterin Maria Happel und dem neuen Geschäftsführer Billy Vavken Pläne und Programm für die Spielzeit der Festspiele Reichenau 2024.

Zu Beginn gedachte die Landeshauptfrau Peter Loidolt, Initiator des Vereins „Theaterfest Niederösterreich“ und Mitbegründer der Festspiele Reichenau. „Peter Loidolt war ein wahrer Kulturpionier und Visionär, dessen unermüdlicher Einsatz und künstlerisches Talent große Spuren in der niederösterreichischen Kulturlandschaft hinterlassen haben und dessen Innovationskraft die Festspiele zu einem kulturellen Aushängeschild für Niederösterreich gemacht haben“, so Mikl-Leitner. Dank ihm und seiner Ehefrau Renate Loidolt blicke man in Reichenau auf eine erfolgreiche Zeit zurück, auf der man weiter aufbauen werde, um die Region erfolgreich wiederzubeleben.

„Die Festspiele Reichenau sind nicht nur kultureller Leuchtturm, sondern ein bedeutender Faktor für Wirtschaft und Tourismus“, führte die Landeshauptfrau weiter aus und man habe noch viel vor. „Auch heuer ist unser Ziel, mit der Modellregion Wiener Neustadt – Reichenau – Semmering die große Tradition der Sommerfrische kulturtouristisch wieder aufleben zu lassen“, sagte sie, „und da zählt Reichenau mit seiner mondänen Atmosphäre zum Hotspot der Sommerfrische, wo schon immer Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft zusammengekommen sind.“

Reichenau sei im Reigen des Festspiellandes Niederösterreich unter der Leitung von Maria Happel ein einzigartiger Sommerkulturstandort, so die Landeshauptfrau, und „wir können unglaublich stolz auf dieses größte Sprechtheaterfestival sein.“ Sie dankte Happel für ihren Einsatz und ihre künstlerische Kompetenz, mit der sie in monatelanger Vorbereitung sowohl Schauspiel-Granden als auch junge Talente auf die Bühne hole und der Erfolg ihrer Leitung lasse sich auch mit Zahlen belegen: „Schon in der vergangenen Saison konnten wir ein Besucherplus von 20 Prozent verzeichnen und mit einem Angebot von über 100 Vorstellungen und rund

Presseinformation

36.000 aufgelegten Karten gehen wir in die neue Saison.“

Miki-Leitner wünschte zudem Billy Vavken als neuen Geschäftsführer viel Erfolg für seine Aufgabe. „Er führt die Festspiele auch in ein neues Zeitalter, vor allem was den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen betrifft“, sagte sie. Vavken lege besonderen Wert auf die Reduzierung von Abfall und die Nutzung erneuerbarer Energien, „und hier haben wir auch als Land gemeinsam mit der Gemeinde Reichenau unseren Beitrag geleistet, wo wir das Dach des neuen Spielraums gemeinsam instandgesetzt haben.“ Zudem wurde eine PV-Anlage angeschafft, „mit der wir 30 Prozent unseres gesamten Strombedarfs decken“, ergänzte Vavken.

Die Landeshauptfrau wünschte Maria Happel und ihrem Team der Festspiele Reichenau eine gelungene und erfolgreiche Spielzeit und bedankte sich bei allen Partnern, „die gemeinsam mit dem Land Niederösterreich weiter daran arbeiten, die Region aus dem Dornröschenschlaf zu wecken.“

Im Anschluss stellte Happel gemeinsam mit Ensemblemitgliedern und Regieführenden das Programm der Festspiele Reichenau 2024 im Detail vor, das von 4. Juli bis 4. August mit mehr als 110 Vorstellungen an 24 Tagen aufwarte, davon vier Premieren schon an den ersten vier Spieltagen. Gespielt werde ein Querschnitt durch die österreichische Dramatik, „mit Nestroys ‚Lumpazivagabundus‘, Schnitzlers ‚Anatol‘, Bernhards ‚Der Ignorant und der Wahnsinnige‘ sowie Horváths ‚Der jüngste Tag‘“. Darüber hinaus biete man die szenische Lesung „Königinnen der Nacht“, die Reihe „Gute Unterhaltung“ sowie Stückeinführungen und die sogenannten „Nach(t)gespräche“. „Natürlich steht auch wieder das traditionelle Eröffnungsfest und die ‚Zauberflöte für Kinder‘ am Programm“, so Happel. Gespielt werde in der heurigen Saison unter dem Motto „Von Zauberwelten und Zwischentönen“, erklärte die künstlerische Leiterin.

Alle Details zu den Festspielen Reichenau unter www.festspiele-reichenau.at.

Presseinformation



(v.l.) Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die künstlerische Leiterin Maria Happel und der neue Geschäftsführer Billy Vavken bei der Präsentation des Programms der Festspiele Reichenau 2024 im Wiener Palais Niederösterreich.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



(v.l.) Johann Döllner, Bürgermeister Reichenau an der Rax, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die künstlerische Leiterin der Festspiele Reichenau Maria Happel und der neue Geschäftsführer Billy Vavken.

© NLK Pfeiffer